

Ihr Maßnahmenvorschlag

Handlungsfeld (Bitte zuordnen):

A - Wärme und Strom

B - Bauen und Sanieren

C - Wirtschaft

D - Mobilität

E - Übergreifendes

Anderes Handlungsfeld:

B1- 6: Bauen und Sanieren

Kurztitel (Bitte einen passenden Titel vorschlagen):

Begrünung der Flachdächer auch in Kombination mit Photovoltaik

Was & Warum?

Kontext, Motivation und Inhalt: Um was geht es bei dem Vorschlag? Welche Probleme werden adressiert? Was sind Chancen und Potenziale in und für Karlsruhe?

- um CO₂-Bindung und Artenschutz/ Temperatursenkung/ Retention der Niederschläge
- Stadtklima-Verbesserung
- Erhöhung der Biodiversität
- Verhinderung von Überflutungen
- ästhetische Aufwertung

Wie & Wann?

Welche (konkreten) **Planungs- und Umsetzungsschritte** sind für eine erfolgreiche Umsetzung des Vorschlags notwendig?

- Erlass einer Grünsatzung durch die Stadt für Neubau und Sanierung von Flachdächern
- Festlegungen in den Bebauungsplänen und -gesuchen treffen und deren Ausführungen in regelmäßigen Abständen kontrollieren.

Was soll mit dem Vorschlag erreicht werden?

s.O.

Wer soll mit dem Vorschlag angesprochen werden?

- Verwaltung
- Eigentümer der Gebäude

Wo noch? (Kennen Sie evtl. gute Beispiele?)

- Schweizer Städte, z.B. Zürich/ Bern

Was bringt es? (z.B. Klimaschutzeffekt bzw. Einsparpotential)

- Klimaschutz sowie längere Haltbarkeit der Flachdächer

Wann?

Wirkzeitraum: *Wie lange dauert es, bis die Wirkung nach Umsetzung zum Tragen kommt?*

(Bitte eintragen: sofort, mittelbar, langfristig, Grundlage für zukünftige Wirkungen)

sofort

Wann?

Umsetzungszeitraum: *Wie lange dauert es, bis der Vorschlag umgesetzt ist?*

sofort

Risiken & Herausforderungen?

Welche potenziellen Risiken und Herausforderungen sehen Sie?

Da die Dachbegrünung so weit entwickelt ist, ergeben sich keine außergewöhnlichen Risiken. Durch die längere Haltbarkeit der geschützten Dächer entsteht ein finanzieller Vorteil.